Stadtverordnetenversammlung Protokoll Nr. STV/06/2006

über die öffentliche Sitzung am 29.08.2006, Reithalle des Marstalls

Beginn : 19:30 Uhr Ende : 21:50 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Werner Bandick

<u>Stadtverordnete</u>

Frau Carola Behr

Herr Rudolf Beyrich

Frau Doris Brandt

Herr Harald Düwel

Herr Jens Uwe Ehrlich

Herr Andreas Fleischer

Herr Rolf Griesenberg

Herr Dieter Heidenreich

Herr Ole Junker

Herr Tobias Koch

Frau Annika Korts

Frau Karin Kux

Herr Dirk Langbehn

Frau Monja Löwer

Herr Hartmut Möller

Herr Hans A. Pahl

Frau Susanne Philipp-Richter

Herr Ragnar Rohweder

Herr Steffen Rotermundt

Herr Jörn Schade

Herr Hinrich Schmick

Herr Wolfgang Sinning - bis 21.15 Uhr, TOP 11 -

Herr Gerd Smith Frau Doris Unger

Herr Johan von Hülsen

Herr Roland Wilde - ab 20.15 Uhr, TOP 11 tlw. -

Frau Petra Wilmer Herr Gerald Wittkamp Herr Heino Wriggers

weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Günter Kluger - Seniorenbeirat -

Herr Bela Randschau

- Kinder- u- Jugendbeirat -

<u>Verwaltung</u>

Frau Ursula Pepper

Herr Horst Kienel

Herr Thomas Reich

Herr Wilhelm Thiele

Frau Meike Niemann

Herr Olaf Hingst

Herr Thorsten Jahncke

Herr Sven Wilke

- Protokoll -

Es fehlen entschuldigt

Stadtverordnete

Herr Horst Aschmann Herr Matthias Stern

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2. Verpflichtung von zwei nachrückenden Stadtverordneten
- 3. Einwohnerfragestunde
- 4. Festsetzung der Tagesordnung
- 5. Genehmigung des Protokolls Nr. 05/06 vom 26.06.06
- 6. Bericht der Bürgermeisterin
- 7. Umbesetzung der Ausschüsse
- 7.1. Antrag der SPD-Fraktion vom 07.08.06
- 7.2. Antrag der CDU-Fraktion vom 11.08.06
- 8. Bericht der Gleichstellungsbeauftragten
- 9. Bericht über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haus- 2006/079/1 haltsjahr 2005
- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gem. § 82
 GO für Personalausgaben
- 11. Planungsmittel für den Antrag auf Städtebaufördermittel (Rea- 2006/094

lisierungskonzept Schlosspark, Aue, Innenstadt)

- Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gemäß §
 82 Abs. 1 GO und Kenntnis über die Eilentscheidung gemäß §
 65 Abs. 4 GO
- 12. Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Stadt Ahrensburg sowie der Gemeinde Großhansdorf und dem Amt Siek über die Übertragung der Standesamtsaufgaben auf die Stadt Ahrensburg

2006/091

- 13. Resolution zum geplanten Eingriff in das Finanzausgleichsgesetz
- 14. Persönliche Erklärung des Stadtverordneten Pahl

1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgervorsteher Bandick begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2 Verpflichtung von zwei nachrückenden Stadtverordneten

Bürgervorsteher Bandick verpflichtet Frau Kux und Herrn Ehrlich auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

3 Einwohnerfragestunde

Frau Steinweg erkundigt sich nach dem Sachstand i. S. Muschelläufer. Bürgermeisterin Pepper weißt auf den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus der letzten Sitzung und den damit verbundenen Arbeitsaufträgen an die Ausschüsse hin, die darin bestehen, ein Konzept für die Innenstadt zu entwerfen, in dem der Muschelläufer keinen Platz mehr hat.

4 Festsetzung der Tagesordnung

Von der Tagesordnung werden die Punkte

- 10. Erlass einer Verwaltungsgebührensatzung (2006/093),
- 18. Verkauf einer 3.000 m² großen Grundstücksfläche im Gewerbegebiet Beimoor Süd an einen Betrieb (2006/096),
- 19. Verkauf einer ca. 4.500 m² großen Grundstücksfläche im Gewerbegebiet Beimoor Süd zur Ansiedelung eines Hotels

(2006/097).

abgesetzt.

Neu werden auf die Tagesordnung genommen:

10. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gem. § 82 GO für Perso nalausgaben (2006/1006)

und eine persönliche Erklärung des Stadtverordneten Pahl, die am Ende des öffentlichen Teils behandelt wird.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung verabschiedet, ebenso wie mit der erforderlichen Mehrheit die nicht öffentliche Behandlung der in der Einladung dafür vorgesehenen Punkte beschlossen wird.

5 Genehmigung des Protokolls Nr. 05/06 vom 26.06.06

Au Seite 29 muss es "einstimmige" Ablehnung heißen.

6 Bericht der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Pepper berichtet über eine Eilentscheidung des OVG zum B-Plan 78a Buchenweg. Ein entsprechender Antrag der Initiative und von Einzelkägern ist abgelehnt worden. Der Antrag war unbegründet und es bestanden Zweifel an der Zulässigkeit.

Für ein in dieser Sache anhängiges Normenkontrollverfahren sind keine Erfolgsaussichten für die Kläger durch das Gericht prognostiziert worden. Die Bürgermeisterin appelliert deshalb an die Kläger einzulenken.

7 Umbesetzung der Ausschüsse

Unter diesem Punkt werden folgende Anträge behandelt:

7.1 Antrag der SPD-Fraktion vom 07.08.06

Der Antrag der SPD-Fraktion wird einstimmig angenommen (siehe Anlage).

7.2 Antrag der CDU-Fraktion vom 11.08.06

Herr Schade ergänzt den Antrag der CDU, in dem Frau Brandt als Vertreterin in das Kuratorium der VHS gewählt werden soll.

Der Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung der Ausschüsse wird mit obiger Änderung einstimmig angenommen, genauso wie Herr Rotermundt einstimmig als Vorsitzender des Werkausschusses gewählt wird (siehe Anlage).

8 Bericht der Gleichstellungsbeauftragten

Frau Fricke stellt ihren Bericht in Kurzform vor.

In der anschließenden Aussprache wird insbesondere die Entwicklung der Arbeit Frau Frickes von einer Frauen- zu einer Gleichstellungsbeauftragen hervorgehoben. Angesichts einer im Land geführten grundsätzlichen Diskussion zur Einrichtung einer Gleichstellungsbeauftragten, wird durch die Redner in Ahrensburg mittelfristig, d. h. in den nächsten 5 bis 10 Jahren, kein Handlungsbedarf gesehen.

9 Bericht über über- und außerplanmäßige Ausgaben im 2006/079/1 Haushaltsjahr 2005

Die im Haushaltsjahr 2005 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben, im Folgenden Mehrausgaben genannt, in Höhe von 133.876,90 € werden gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) zur Kenntnis genommen.

10 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gem. § 82 2006/106/1 GO für Personalausgaben

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Eilentscheidung – Bewilligung einer außerplanmäßigen Ausgabe gem. § 82 GO in Höhe von 14.000 € - nach § 65 Abs. 4 GO zur Kenntnis. Die Aufwendungen für den Dienstleistungsvertrag werden in den 2. Nachtragshaushalt 2006 aufgenommen. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Mehreinnahmen in gleicher Höhe bei HHSt 0300.1670 (Erstattungen von Personalkosten durch die GAG).

11 Planungsmittel für den Antrag auf Städtebaufördermittel 2006/094 (Realisierungskonzept Schlosspark, Aue, Innenstadt) - Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe gemäß § 82 Abs. 1 GO und Kenntnis über die Eilentscheidung gemäß § 65 Abs. 4 GO

Nach ausführlicher Debatte wird ein Antrag des Stadtverordneten Beyrich

(siehe Anlage) angenommen, der die Eilbedürftigkeit der Entscheidung anzweifelt und in dem Vorgehen der Bürgermeisterin eine Geringschätzung der Arbeit der Stadtverordnetenversammlung sieht und als Verstoß gegen die Gemeindeordnung angesehen wird.

Stadtverordneter Düwel spricht sich in der Aussprache gegen die Annahme des Antrages aus. Das Vorgehen, den zuständigen Ausschuss zu informieren und die Entscheidung per Vorlage in der ersten Sitzung nach den Ferien vorzulegen, sei sachgerecht und pflichtgemäß.

Nach einer Sitzungspause von 5 Minuten, die der Stadtverordnete Ehrlich in einem Antrag zur Geschäftsordnung beantragt, wird der Antrag von Herrn Beyrich nach mehrfacher Auszählung der Stimmen mit großer Mehrheit (20 Ja, 8 Nein und 2 Enthaltungen) angenommen.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis:

- 1. Bei der HHSt. 6100.6570 "Kosten für die Anfertigung von Planungsunterlagen" wird einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 55.000 € zugestimmt.
- 2. Die Deckung der vorstehenden Mehrausgaben wird gewährleistet durch Minderausgaben in derselben Höhe bei der HHSt. 6100.6560 "Bauleitplanung Beimoor-Süd".

Im Anschluss verlässt der Stadtverordnete Sinning unter Protest den Saal.

12 Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zwischen der Stadt Ahrensburg sowie der Gemeinde Großhansdorf und dem Amt Siek über die Übertragung der Standesamtsaufgaben auf die Stadt Ahrensburg

2006/091

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Übernahme der Standesamtsaufgaben der Gemeinde Großhansdorf und des Amtes Siek durch die Stadt Ahrensburg ab dem 1. Januar 2007 und stimmt dem Abschluss der öffentlich-rechtlichen Verträge in den anliegenden Fassungen zu.

13 Resolution zum geplanten Eingriff in das Finanzausgleichsgesetz

Nach intensiver Diskussion, in der insbesondere der Stadtverordnete Koch die Resolution inhaltlich in Frage stellt, zieht Bürgermeisterin den Antrag auf Zustimmung zu dieser Resolution zurück.

14 Persönliche Erklärung des Stadtverordneten Pahl

Stadtverordneter Pahl erklärt aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt zum 31. August.

Bürgervorsteher Bandick würdigt in kurzen Worten dessen Verdienste und wünscht Herrn Pahl für die Zukunft alles Gute und Gesundheit.

gez. Werner Bandick Vorsitz gez. Sven Wilke Protokoll